

INHALTSVERZEICHNIS

Bekanntmachungen	S. 301
Auf einen Blick	S. 303

BEKANNTMACHUNGEN

WIDMUNG EINES TEILABSCHNITTES DER BATAVERSTRASSE/HAFENRING 2. BA, K 9N

Im Stadtbezirk Uerdingen soll nach Ausbau der Bataverstraße/Hafenring (2. BA) in der Gemarkung Gellep-Stratum, der Bereich vom Heidbergsweg, Netzknoten 4606 499 bis zur Straße An der Römerschanze, Netzknoten 4606 102 nach dem Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NRW. 1995, S. 1028) in der derzeit gültigen Fassung, für den öffentlichen Verkehr gewidmet werden.

Die Einstufung erfolgt nach § 3 Abs. 3 StrWG NRW als Kreisstraße. Gemäß § 6 Abs. 1 StrWG NRW wird die Widmung hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Bekanntgabe der Widmung gilt einen Tag nach Veröffentlichung im Krefelder Amtsblatt als erfolgt.

Eine Karte mit der Darstellung des neu gewidmeten Straßenabschnittes kann beim Fachbereich Vermessungs- und Katasterwesen der Stadt Krefeld, Friedrichstraße 25, Zimmer 203, während der Dienststunden

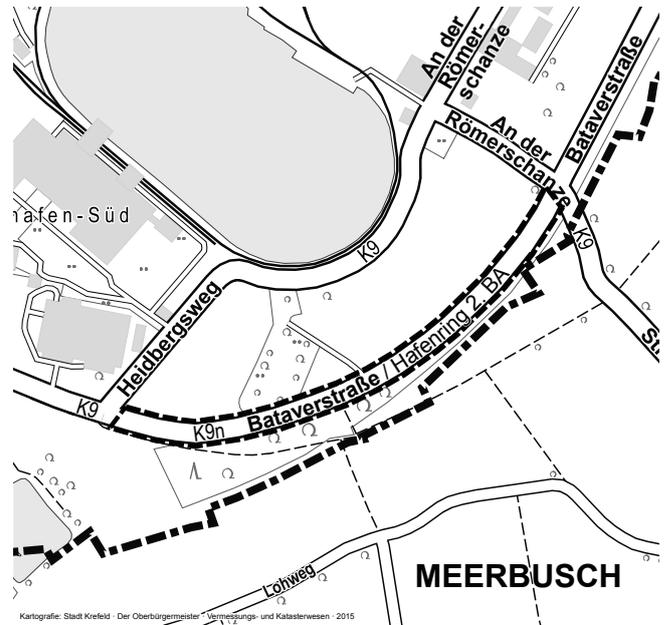
montags bis freitags vormittags	von 08.30 bis 12.30 Uhr
montags bis mittwochs nachmittags	von 14.00 bis 16.00 Uhr
donnerstags nachmittags	von 14.00 bis 17.30 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht in Düsseldorf Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach der Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsweg bei den Verwaltungs- und Finanzgerichten im Lande NRW (ERVVO VG/FG) vom 07.11.2012 (GV.NRW. Seite 548) eingereicht werden.

Krefeld, den 24.09.2015
Der Oberbürgermeister
In Vertretung
gez. Martin Linne
Beigeordneter



Hinweis:

Wird die Klage schriftlich erhoben, sollen ihr zwei Abschriften beigefügt werden. Falls die Frist durch einen von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Bitte beachten Sie bei der elektronischen Klageerhebung die besonderen Vorschriften. Wenden Sie sich hierzu gegebenenfalls an das für Sie zuständige Verwaltungsgericht, denn die normale E-Mail wird im elektronischen Rechtsverkehr nicht anerkannt. Auch die Verfahrensarten, für die elektronischen Dokumente eingereicht werden können, können von Gericht zu Gericht unterschiedlich sein, auf die Anlage zur ERVVO VG/FG wird verwiesen.

ABLAUF VON NUTZUNGSRECHTEN AN WAHLGRABSTÄTTEN AUF DEN KREFELDER FRIEDHÖFEN

Die Nutzungsrechte an den nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten sind abgelaufen. Falls diese Wahlgrabstätten durch die bisherigen Nutzungsberechtigten für weitere Beerdigungen genutzt werden sollen, muss das Nutzungsrecht nach den Bestimmungen der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Krefeld (Friedhofssatzung) vom 11.12.2014 erneuert werden.

Die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit gemäß § 26 Absatz 1 der zur Zeit gültigen Friedhofssatzung öffentlich aufgefordert, den Wiedererwerb sofort – spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung – beim Fachbereich Grünflächen der Stadt Krefeld, Abteilung Friedhöfe, Heideckstraße 127, 47805 Krefeld schriftlich zu beantragen.

Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, werden die Grabstätten gemäß § 26 Absatz 2 der zur Zeit gültigen Friedhofssatzung einen Monat nach Bekanntmachung eingeebnet. Die dann noch auf den Grabstätten befindlichen Grab- und Grabmalanlagen werden vom Fachbereich Grünflächen entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben.

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	7	356-357	Maaßen	Emil	02.04.1974
Hauptfriedhof	7	368-369	Bister	Wilhelm	22.10.1968
Hauptfriedhof	16 B	131-133	Baggen	Hedwig	20.04.1972
Hauptfriedhof	17	84-85	Wilhelmi	Mina	24.04.1962
Hauptfriedhof	26	144	Lubner	Olga	07.11.1985
Hauptfriedhof	29	312	Klein	Helene	27.08.1985
Hauptfriedhof	37	1-2	Heiden	Karl	09.09.1980
Hauptfriedhof	52 A*	21	Esters	Erna	27.11.1984
Hauptfriedhof	A	959-960	Müller	Karl	13.08.1970
Hauptfriedhof	C	302	Jahn	Karl August	01.12.1960
Bockum	3	853-854	Koderitzki	Friedrich	19.04.1962
Hüls	18	205-206	Schroers	Maria	07.03.1975
Hüls	21	327	Klöpmpkes	Alwine	10.06.1985
Oppum	Q	1B-2	Schuchmann	Maria	04.05.1960
Traar	8	22-23	Ingemey	Christine	25.11.1976
Uerdingen	5	79B	Nerreter	Willi	18.01.1985
Uerdingen	21*	2	Sydow	Georg	10.08.1981
Uerdingen	26 A	50	Schaaf	Herbert	25.04.1978

Ungepflegte Wahl- und Reihengrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten werden seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß der Würde des Friedhofes entsprechend gärtnerisch gepflegt.

Gemäß § 41 Abs. 1 und 2 der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Krefeld (Friedhofssatzung) vom 11.12.2014 bin ich berechtigt, das Nutzungsrecht an diesen Wahlgrabstätten zu entziehen.

Da die Anschriften der Nutzungsberechtigten und deren Rechtsnachfolger unbekannt sind und nicht ermittelt werden können, erfolgt hiermit letztmalig die Aufforderung, die Grabstätten innerhalb eines Monats – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – in stand zu setzen.

Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, sind die Grabstätten nach § 41 Abs. 3 Friedhofssatzung einzuebnen. Das noch bestehende Nutzungsrecht fällt entschädigungslos an die Stadt Krefeld zurück. Vorhandene Grabmale, Einfassungen usw. werden entfernt und gehen ebenfalls entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über. Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben.

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	36		124-125	Schwabe	Agnes Margarete	15.11.2012
Hauptfriedhof	36		94-95	Haffmans	Margarete	14.08.1984
Hauptfriedhof	43 *		1456	Schreiner-Kröger	Grete	29.01.1998
Hauptfriedhof	56 *		1115	Roßberg	Wolfgang	04.11.2013
Hauptfriedhof	A		221-223	Barlogie	Katharina	21.06.1958
Hauptfriedhof	M		161-162	Dresken	Rosa	27.02.1996

Hauptfriedhof	P		93-95	Becker	Wilhelm	02.07.1975
Hauptfriedhof	V		75	Busch	Hans	24.07.1962
Hauptfriedhof	W		58	Jansen	Hans	06.02.1986
Hauptfriedhof	Z		540-541	Dahler	Johanna	23.03.1978
Hauptfriedhof	Z		575-576	Zadelhof, Van	Agnes	29.10.1986
Elfrath	2		6423	Dammertz	Inge Katharina	19.07.1994
Fischeln	40		827	Fryns	Gertrud	09.11.1989
Fischeln	49*		62	Hecker	Wilhelm	23.02.2010
Fischeln	51		454	Derendorf	Hans Joachim	18.07.1991
Hüls	3		305-306	Dyk Van	Theodor	06.06.1961
Hüls	21		121	Rötte	Alfred Anton	20.11.1995
Hüls	22		222	Horrix	Johannes	26.03.1986
Traar	21		411	Wertz	Josef	21.05.2004

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	19 C	8	13	Otte	Kerstin	10.10.2008
Hauptfriedhof	19 C	13	14	Hunger	Otto Harald	20.07.2010
Hauptfriedhof	66	9	21	Loock	Heinrich Gerhard	05.02.2010
Hauptfriedhof	66	12	11	Dickschen	Amanda	20.05.2011
					Hedwig Margarete	
Hauptfriedhof	66	14	5	Leisen	Iris Maria	29.03.2012
Fischeln	10	2	11	Kugler	Franz Peter	29.03.2000
Fischeln	10	4	17	Paweletzki	Wladyslawa	17.01.2001
					Maria	
Fischeln	10	6	10	Holtmanns	Anna	11.01.1967
Fischeln	10	8	20	Lenzen	Heinrich	05.03.2002
Fischeln	10	10	21	Fein	Eugen Anton	08.10.2002
Fischeln	10	10	40	Valentin	Bruno Friedrich	26.04.2004
Fischeln	10	11	1	Wagner	Maria	13.11.1967
Fischeln	10	13	44	Bakaus	Margarethe Luzie	22.07.2004
Fischeln	11	4	25	Malz	Ingelore	11.12.2007
					Helena Wilh	
Fischeln	25	87	12	Klein-Körkamp	Katharina Adele	04.04.1989
Fischeln	28	26	16	Regels	Hans Günter	21.05.1992
Fischeln	34	7	25	Weggen	Wilfried	29.09.2004
Fischeln	41	5	30	Thommessen	Hermine	16.03.1993
Fischeln	41	19	15	Butzmühlen	Maria Elisabeth	30.04.1996
Fischeln	48	13	36	Bastians	Dominika-Maria	21.10.1997
Fischeln	48	13	44	Eils	Karl Heinz Theodor	11.11.1997
Fischeln	49	17	22	Pelegrin	Olba Arturo	10.06.2002
Fischeln	54	5	33	Lucks	Agnes Elisabeth	30.10.1995
Fischeln	54	8	35	Lucks	Heinz Wolfgang	22.08.1995
Hüls	15 A	13	10	Esters	Pauline	02.08.2012
Hüls	23	3	27	Feist	Emilie	15.07.2010
Hüls	24	25	23	Biadacz	Emilia Franciszka	07.09.1989
Hüls	27	8	41	Butz	Trude Grete	23.04.1993
Hüls	27	9	52	Melchers	Anna Maria	12.05.1993
Hüls	27	10	29	Kempkens	Hermann Josef	17.02.1994
Hüls	28	8	29	Paschek	Elisabeth	23.04.2003
Linn	K3	21	6	Machalewski	Emilie	22.05.1986
Linn	Q	1	9	Brüggemann	Charlotte	29.06.1987
Linn	Q	2	8	Bohnen	Henriette	15.10.1987
Linn	Q	3	1	Brüggemann	Bruno	17.03.1988
Linn	Q	4	3	Chakravarty	Marlene	13.07.1988
Linn	Q	6	2	Kneps	Joachim	17.05.1993
Linn	Q	6	11	Ziesak	Erna Margarete	29.11.1994
Linn	Q	10	11	Schraven	Karl-Heinz	25.11.1997
Linn	Q	20	5	Martini	Manfred Jürgen	31.05.2012
Oppum	C	8	10	Worobjow	Nikolaj	18.11.2004
Oppum	U	65	12	Opschrouf	Rosina	24.07.1990

Oppum	Ü	1	5	Zilleckens	Horst Ernst	01.06.1994
Oppum	Ü	1	45	Koß	Maria Magdalena Adel	28.05.1997
Oppum	Ü	4	55	Schade	Heinrich Karl	14.12.1998
Oppum	Ü	7	33	Stienen	Walter	15.07.1997
Oppum	Ü	8	44	Peschken	Hildegard	08.11.1999
Oppum	W	7	3	Preußner	Marie-Luise	23.09.1985
Oppum	W	8	3	Greten	Paul	20.09.1985
Oppum	W	9	4	Zohren	Gertrude	13.06.1985
Oppum	W	10	3	Welter	Anna	24.10.1985
Oppum	X	22	25	Anderheiden	Johannes	17.04.2007
Oppum	X	24	28	Greten	Anna Maria	03.03.2008
Oppum	Y	2	11	Glowania	Albine	18.10.1993
Oppum	Y	3	8	Mildner	Jolanda	18.02.1993
Oppum	Y	4	10	Thiel	Anna Margarete	02.09.1993
Oppum	Y	25	1	Kamphausen	Maria Käthe Gerta	19.02.1991

Sonstige Beanstandungen an Wahl- und Reihengrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten sind seit einiger Zeit nicht mehr in einem der Würde des Friedhofs entsprechenden ordnungsgemäßen Zustand. Gemäß § 41 Abs. 1 und 2 der Satzung für die Friedhöfe der Stadt Krefeld (Friedhofssatzung) vom 11.12.2014 bin ich berechtigt, das Nutzungsrecht an diesen Wahlgrabstätten zu entziehen.

Da die Anschriften der Nutzungsberechtigten und deren Rechtsnachfolger unbekannt sind und nicht ermittelt werden können, erfolgt hiermit letztmalig die Aufforderung, die Grabstätten innerhalb eines Monats – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – instand zu setzen.

Wird dieser Aufforderung keine Folge geleistet, sind die Grabstätten nach § 41 Abs. 3 Friedhofssatzung einzuebnen. Das noch bestehende Nutzungsrecht fällt entschädigungslos an die Stadt Krefeld zurück. Vorhandene Grabmale, Einfassungen usw. werden entfernt und gehen ebenfalls entschädigungslos in das Eigentum der Stadt Krefeld über. Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben.

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	48 A		54	Hoffmann	Margarete Klara	06.08.1999
Hauptfriedhof	H		273,275	Beyer	Anita Klara Wilhelmine	27.09.2013
Hauptfriedhof	P		181-183	Oebels, Dr.phil.	Gertrud	23.02.2005
Fischeln	52		50	Schwindt	Katharina	15.06.2000

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	66	7	26	Schwatlo	Armin	14.03.2014
Elfrath	42	6	5	Schmidt	Werner	21.01.2003

Krefeld, 21.09.2015
 Der Oberbürgermeister
 In Vertretung
 Thomas Visser
 Beigeordneter

SCHIEDSPERSON FÜR DEN SCHIEDSAMTSBEZIRK 4 KREFELD-MITTE IM AMT BESTÄTIGT

Durch den Direktor des Amtsgerichtes Krefeld im Amt bestätigt wurde der von der Bezirksvertretung Mitte am 25.08.2015 wiedergewählte Schiedsmann

Reinhard Kröske
 Eichental 62
 47798 Krefeld
 Tel. 60 81 82

AUF EINEN BLICK

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld
 0180 5 66 05 55

NOTDIENSTE

**Innung für
 Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau**

09.10. – 11.10.2015
 Hackbart Sanitär u. Heizungsbau
 Inh. Josef Krouß e. K.
 Hülser Straße 38-40 | 47798 Krefeld
2 28 85

16.10. – 18.10.2015
 Wirtz und Winzen
 Elisabethstraße 37 | 47799 Krefeld
71 47 59

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0
Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen	19700

ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117

ÄRZTLICHER NOTDIENST:

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.

KREBSINFORMATIONSDIENST
des Deutschen Krebsforschungszentrums:
www.krebsinformationsdienst.de

TELEFONSEELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

PARI MOBIL GMBH
Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.

TIERÄRZTLICHER DIENST

Der tierärztliche Dienst ist samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen.

APOTHEKENDIENST

Die Notdienste der Apotheken in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden unter:
www.aknr.de
oder telefonisch unter der vom Festnetz kostenlosen Rufnummer 0800 00 22833

PRIESTERNOTRUF

Priesternotruf für Kranke

Wenn Sie für einen Schwerkranken einen katholischen Priester benötigen und die Seelsorger Ihrer Gemeinde in abzusehender Zeit nicht erreichbar sind, wenden Sie sich an die Ruf.-Nr. 334 334 0



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402. Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld, Fischeln, Hüls und Uerdingen einzusehen. Das Krefelder Amtsblatt stellen wir allen Interessierten jeweils am Erscheinungstag (in der Regel wöchentlich donnerstags) im Internet auch kostenlos als PDF-Datei zur Verfügung. Es ist unter www.krefeld.de/amtsblatt zu finden. Dort kann man auch einen E-Mail Newsletter abonnieren, der über das Erscheinen eines neuen Amtsblattes informiert. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 75,- Euro. Bestellung an: Stadt Krefeld, 13-Press und Kommunikation, Von-der-Leyen-Platz 1, 47798 Krefeld.